

Sicher Surfen mit dem FireFox

Sie finden in diesem Artikel Hinweise zum sicheren surfen im Internet. Da zunehmend ?ber Webseiten Viren verbreitet werden, oder Firmen-Netze durch bewusst heruntergeladene Viren (etwa in vermeintlichen Spielen) gesch?digt werden, gilt es hier aufzupassen. Auch als privater Anwender oder vermeintlich kleine Kanzlei: Der Schaden am Ende ist immer gross.

Nutzen Sie Firefox

Setzen Sie auf den kostenlosen Firefox-Browser. Dieser ist st?ndig aktuell, auf Datenschutz und Datensicherheit ausgerichtet und kann durch eine Vielzahl von kostenlosen Addons erweitert werden.

Private Daten l?schen

Sie sollten beim Beenden der Browser immer alle gesammelten Daten l?schen lassen. Alles andere macht heute keinen Sinn mehr. Am besten den Firefox nutzen und unter Extras > Einstellungen > Datenschutz die Option "Private Daten l?schen wenn Firefox beendet wird" aktivieren. Lassen Sie dabei alles l?schen, auch Cookies.

Passw?rter speichern

Wen das st?ndige einloggen (wegen der automatisch gel?schten Cookies) nervt, der l?sst unter "Sicherheit" die eingegebenen Passw?rter speichern, sichert die aber mit der darunter angegebenen Option ein "Masterpasswort" anzugeben. Niemals Passw?rter ohne so ein Masterpasswort vom Browser sichern lassen.

Javascripts abschalten

Installieren Sie im Firefox das "[Noscript-Addon](#)".? Verboten Sie allgemein das ausf?hren von Javascript und erlauben Sie wirklich nur noch den gew?nschten Seiten die Javascripte. Das mag anfangs l?stig sein, aber schon nach kurzer Zeit haben Sie einen Pool "sicherer" und einen "unsicherer" Seiten.

Feindbild Google?

Wer mit Google ein Problem hat, der installiert zum einen das [Google-Customization-Addon](#), um seine Daten vor unerkannten Zugriffen zu sichern. Ausserdem das [spezielle Addon zu Analytics](#).

Werbung

Zu guter letzt das [AdBlockPlus Plugin](#) installieren um Werbung rauszuwerfen. Warum? Weil die meisten hier gerne personenbezogene Daten an Dritte ?bermitteln. Eine aktuelle Filterliste f?r AdBlockPlus gibt es kostenlos [hier](#).

Sensible Daten nur via HTTPS

Achten Sie darauf, dass eine Webseite auf der Sie Zahlungsdaten oder sonstige sensiblen Informationen angeben, ?ber "HTTPS" geladen wurde, dies muss in der Adresszeile des Browsers anstelle von "HTTP" stehen.

Das war es schon, damit wird ein Minimum an Sicherheit beim Browsen gew?hrlistet. Beachten Sie, dass dieser Sicherheitsma?nahmen keinen guten Virenschanner oder eine personal Firewall ersetzen k?nnen und sollen, es geht alleine um den Browser.,